

Predigt über ein unanständiges Wort

Apostelgeschichte 14,8-15



Apostelgeschichte 14,8-15

- 8 Und es war ein Mann in Lystra, der hatte schwache Füße und konnte nur sitzen; er war gelähmt von Mutterleib an und hatte noch nie gehen können.
- 9 Der hörte Paulus reden. Und als dieser ihn ansah und merkte, dass er glaubte, ihm könne geholfen werden,
- 10 sprach er mit lauter Stimme: Stell dich aufrecht auf deine Füße! Und er sprang auf und ging umher.
- 11 Als aber das Volk sah, was Paulus getan hatte, erhoben sie ihre Stimme und riefen auf Lykaonisch: Die Götter sind den Menschen gleich geworden und zu uns herabgekommen.

12 Und sie nannten Barnabas Zeus und Paulus Hermes, weil er das Wort führte.

13 Und der Priester des Zeus aus dem Tempel vor ihrer Stadt brachte Stiere und Kränze vor das Tor und wollte opfern samt dem Volk.

14 Als das die Apostel Barnabas und Paulus hörten, zerrissen sie ihre Kleider und sprangen unter das Volk und schrien:

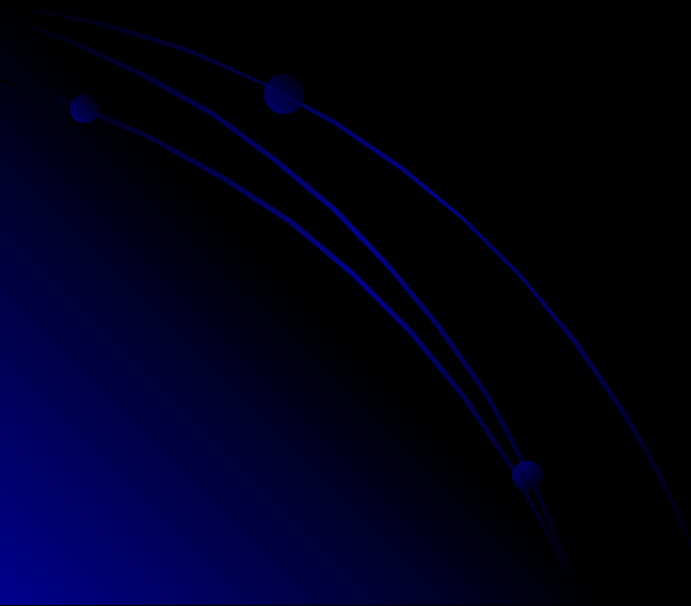
15 Ihr Männer, was macht ihr da? Wir sind auch sterbliche Menschen wie ihr und predigen euch das Evangelium, dass ihr euch bekehren sollt von diesen falschen Göttern zu dem lebendigen Gott, der Himmel und Erde und das Meer und alles, was darin ist, gemacht hat.

1. Missionsreise (Paulus & Barnabas)



Bekehrungsfalle Nr. 1: Ich will dich bekehren


- Wenn die Motivation nicht stimmt, ist es auch mit den Mitteln nicht weit her.
- „die Liebe Christi drängt uns“



Was heißt eigentlich „Bekehrung“?

- Bekehrung ist **die** notwendige Antwort auf das Evangelium.
- Die einzige Person, die du bekehren kannst, bist du selbst.
- gr. „epistrepho“ = sich umdrehen, umkehren.
- Gleichung: Buße + Glaube = Bekehrung

Bekehrungsfalle Nr. 2: Es gibt keine absolute Wahrheit

- Lehre: „keine Religion ist im Vollbesitz der Wahrheit.“
 - Konsequenz: „Auf das richtige Mischungsverhältnis kommt es an.“
 - Vom Synkretismus muss man sich bekehren
- 

Bekehrungsfalle Nr. 3 Wir kommen alle, alle in den Himmel

- Evangelisation = Information: „Du kommst in den Himmel.“
 - 2.Kor 5,20 „So bitten wir nun an Christi statt: Lasst euch versöhnen mit Gott!“
 - Es ist nur fair, auf die Realität der Hölle hinzuweisen.
 - Wilhelm Busch: „Die Hölle ist der Ort, wo Gott nicht mehr hinschaut.“
- 